

DIE GRÖSSTEN TEXTILEINZELHÄNDLER IN DEUTSCHLAND 2003

Rang	Unternehmen	Textilumsatz 2003	Textilumsatz 2002	Veränderung in %	Bemerkungen
1	KarstadtQuelle, Essen	6346	6476	- 2,0	In den Textilumsätzen sind die inländischen Umsätze der Unternehmen Karstadt Warenhaus AG, Quelle AG, Neckermann AG, Tristyle-Holding, Mercatura, Versandhaus Walz, Elegance, Hess Natur und Happy Size enthalten.
2	Otto-Gruppe, Hamburg	*3660	*3850	- 4,9	In den Textilumsätzen sind die inländischen Umsätze der Unternehmen Otto Versand, Heine-Gruppe (Alba Moda, Sport-Scheck, Alba Moda, Eddie Bauer, Frankonia Jagd und Heine), Schwab-Gruppe, (Schwab-Versand, Joseph Witt) sowie Baur-Versand enthalten.
3	Metro, Düsseldorf	*3300	*2200	--	Geschätzte Textilumsätze mit den Vertriebsschienen Kaufhof (1900 Mill. Euro), Metro C + C (800 Mill. Euro) und Real (600 Mill. Euro). Umsätze nicht vergleichbar mit Vorjahr d. Hinzunahme der C + C-Umsätze.
4	C & A, Düsseldorf	2690	2760	- 2,5	80 neue Standorte will C&A im laufenden Jahr eröffnen (50 Kids-Läden, 25 Young Family-Stores, 5 Women-Geschäfte), neben Klein- und Mittelstädten zunehmend in Fachmärkten und auf der Grünen Wiese.
5	Hennes & Mauritz, Hamburg	1800	1740	+ 3,3	Deutschland ist mit 30% Umsatzanteil der wichtigste Auslandsmarkt der Schweden.
6	Aldi-Gruppe, Essen/Mülheim/R.	*1400	*1138	+ 23,0	Geschätzter Textilumsatz von Aldi Nord/Süd mit zusammen 3870 Filialen. Gesamter Non-Food-Umsatz: 4800 Mill. Euro.
7	Peek & Cloppenburg, Düsseldorf	1360	1440	- 5,5	Umsatz inklusive Ansons (17 Filialen) Gesamtumsatz der Gruppe mit 94 Filialen (D/NL/B/A/P): 1609 Mill. Euro.
8	Tchibo, Hamburg	1066	840	+ 26,9	Textilanteil am Non-Food-Umsatz: 48 %
9	Schwarz-Gruppe, Neckarsulm	*1000	*750	+ 33,3	2963 Filialen (Lidl, Kaufland, Concord, Handelshof). Gesamter Non-Food Umsatz: 4255 Mill. Euro
10	Klingel, Pforzheim	760	*790	- 3,8	5 Filialen
11	Takko, Telgte	*740	673	+ 10,0	680 Filialen
12	KiK, Bönen	*652	560	+ 16,4	Das zur Tengelmann-Gruppe gehörende Unternehmen betreibt 1055 Filialen in Deutschland.
13	Adler, Haibach	609	601	+ 1,3	Seit Anfang 2004 wieder im Portfolio der Metro AG.
14	Mulliez-Gruppe, Willstätt	*540	610	- 11,5	Vertriebslinien Pimkie, Xanaka, Orsay und NoBoys.
15	Rewe-Gruppe, Köln	*530	*500	+ 6,0	Textilumsätze mit den Vertriebslinien Toom-TEX, Kressner und Rewe
16	New Yorker, Braunschweig	440	424	+ 3,8	254 Filialen in Deutschland.
17	Woolworth, Frankfurt	428	441	- 2,9	2004 Übernahme fünf früherer Ovisse-Standorte in Deutschland. Woolworth betreibt 330 Filialen in Deutschland und Österreich.
18	Ernsting's Family, Coesfeld	412	330	+ 24,8	1049 Filialen in Deutschland.
19	Vögele, Sigmaringen	373	417	- 10,5	2003 Zusammenlegung der beiden deutschen Vertriebsgesellschaften in Sigmaringen. Gesamtumsatz 2003: 1,6 Mrd. Franken (minus 5%).
20	NKD, Bindlach	366	325	+ 12,6	766 Filialen in Deutschland.
21	Bader, Pforzheim	*360	*380	- 5,3	
22	Breuninger, Stuttgart	349	334	+ 4,5	Aktuell betreibt Breuninger zwölf Filialen, nachdem sich das Unternehmen im Mai aus Köln (Modehaus Görtz) zurückgezogen hat.
23	Peek & Cloppenburg, Hamburg	*342	*360	- 5,0	26 Filialen in Deutschland.
24	Esprit, Ratingen	320	220	+ 45,5	101 Filialen in Deutschland.
25	Wöhrl, Nürnberg	308	325	- 5,2	Wöhrl betreibt bundesweit 40 Häuser.
26	Wal-Mart, Wuppertal	*280	*260	+ 7,7	92 SB-Warenhäuser.
27	Bonita, Hamminkeln	*260	269	- 3,3	397 Filialen.
28	Ikea, Hofheim	*230	210	+ 9,5	32 Filialen.
29	Dänisches Bettenlager, Jarplund	225	185	+ 21,6	460 Filialen. 2004 bisher 15 Neueröffnungen
30	AWG, Köngen	207	202	+ 2,5	140 Filialen
31	Strauss Innovation, Langenfeld	189	212	- 10,8	Umsätze nicht mit Vorjahr vergleichbar durch Umstrukturierung der Warengruppen.
32	K + L Ruppert, Weilheim	*185	197	- 6,1	38 Filialen.
33	Walbusch, Solingen	174	157	+ 10,8	Gesamtumsatz 2003 (inkl. Österreich): 196,7 Mill. Euro.
34	Hettlage, Neuried	*170	187	- 9,1	Das Unternehmen mit 50 Filialen befindet sich seit Anfang April 2004 im Insolvenzverfahren.
35	Ulla Popken, Rastede	167	166	+ 0,6	257 Filialen.
35	AVA, Bielefeld	167	--	--	182 Marktkauf SB-Warenhäuser
37	Zara, Hamburg	161	127	+ 26,8	Die Zahl der Zara-Filialen erhöhte sich um fünf auf 26, zu drei Massimo Dutti-Stores kam einer hinzu. An Zara Deutschland ist die Otto-Gruppe zu 50% beteiligt.
38	Douglas Holding, Hagen	146	212	- 31,1	Umsätze nicht vergleichbar durch den Verkauf der Beteiligung an Sport Voswinkel. Umsätze von Pohland sind nicht enthalten (siehe Platz 62).
39	Teppich Kibek, Elmshorn	*126	126	--	14 Filialen.
40	ARO, Nürnberg	125	125	--	136 Filialen.

Alle Daten dieses Dokuments genießen nach § 4 und § 87 a ff UrhG urheberrechtlichen Schutz. Eine Bearbeitung oder Vervielfältigung ist nur soweit zulässig, als dies für deren übliche Benutzung erforderlich ist. Jede darüber hinausgehende Bearbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung und / oder öffentliche Wiedergabe, insbesondere die ungenehmigte Übernahme in ein Intranet-Angebot, überschreitet die normale Auswertung der Datenbanken und stellt einen Urheberrechtsverstoß dar, der strafrechtlich verfolgt wird und zum Schadensersatz verpflichtet.

DIE GRÖSSTEN TEXTILEINZELHÄNDLER IN DEUTSCHLAND 2003

Rang	Unternehmen	Textilumsatz 2003	2002	Verän- derung in %	Bemerkungen
40	Specht/H&R, Kempten/Darmstadt	120	133	-9,8	Im Dezember 2003 Insolvenz der Specht-Gruppe.
41	Western Store, Nürnberg	119	123	-3,3	193 Filialen.
42	Adessa, Würselen	118	118	--	210 deutsche Filialen. Tochterunternehmen der Sahinler-Gruppe
43	Jean Pascale, Norderstedt	117	150	-22,0	2003 Übernahme durch die Kenvelo AG. Seit Februar 2004 befindet sich das Unternehmen im Insolvenzverfahren.
44	Globus, St. Wendel	116	160	-27,5	34 Filialen 33 Globus, eine unter Maxus.
45	Engelhorn, Mannheim	108	111	-2,7	
46	Jeans Fritz, Hüllhorst	106	105	+0,9	200 Filialen
47	Hirmer, München	*103	*109	-5,5	16 Häuser unter Hirmer, Eckerle und Eger.
48	Domäne, Hardeggen	101	*101	--	29 Discount-Filialen
49	Kress, Soest	99	*98	+1,0	27 Filialen in Ostdeutschland
50	S.Oliver, Rottendorf	95	89	+6,7	36 Filialen (32 S.Oliver, 4 Comma)
50	Zero, Bremen	95	95	--	119 Filialen
51	Ludwig Beck, München	93	95	-2,1	Umsatz Stammhaus inkl. 4 Filialen München, Landshut, Perlach sowie drei Outlet-Stores (Parndorf, Hechingen, Kuchen) und Ludwig Beck Vertriebs GmbH Monolabel-Geschäfte.
52	Zeeman, Alphen	86	71	+21,1	Deutschland steht mit 241 Filialen für 19,5% des Gesamtumsatzes
53	Erwin Müller, Buttenwiesen	85	100	-15,0	
53	Görgens-Gruppe, Köln	*85	*90	-5,6	Die Läden der Görgens-Gruppe (mit Verkaufsflächen von 500 bis über 1100 m²) firmieren unter anderem unter Olymp & Hades, Kult, Style, Planet, Steinbruch oder Cosmopolitan
54	Konen, München	*79	*73	+8,2	
55	Hugo Boss Factory Outlet, Metzingen	*77	*67	+14,9	
55	Bruno Kleine, Harsewinkel	*77	*80	-3,7	12 Filialen
56	Beutin, Lübeck	*74	81	-8,6	8 Filialen
57	Dodenhof, Posthausen	*73	*72	+1,4	Hauptsitz des Unternehmens ist Posthausen bei Bremen. Dort betreibt Dodenhof ein 100 000 m² großes Einkaufszentrum mit gut 20 000 m² Fläche für Bekleidung.
58	Siso, Aachen	71	74	-4,1	650 Outlets in SB-Warenhäusern sowie 125 minitextil-Filialen.
58	Zinser, Tübingen	*71	*65	+9,2	Zinser betreibt sieben Modehäuser in Baden-Württemberg mit insgesamt 29 500 m² Verkaufsfläche.
59	Leffers, Oldenburg	*70	*70	--	
59	Colloseum, Berlin	*70	*70	--	160 Filialen bundesweit. 2003 Kauf des Schuhfilialisten Tack.
59	Wormland, Hannover	70	69	+1,4	In 2003 Abgabe des Monolabelgeschäfts Signum. Insgesamt acht Filialen unter Wormland sowie sechs Theo-Filialen
60	Engbers, Gronau	67	60	+11,7	In 2004 bisher vier Neueröffnungen.
61	Buddelei, Oldenburg	*65	65	--	
62	Pohland, Düsseldorf	62	58	+6,9	Am HAKA-Spezialisten Pohland hält der Douglas-Konzern eine Minderheitsbeteiligung von 48%.
63	Krauss, Böblingen	*61	*65	-6,2	Filialen in Böblingen, Leonberg (Krauss) sowie Modehaus Freivogel (Pforzheim) und Modehaus Klausmeier (Leonberg).
64	Rossmann, Burgwedel	*60	*53	+13,2	770 Drogeriemärkte in Deutschland.
65	Klingenthal, Paderborn	58	58	--	Filialen in Paderborn, Herford, Gütersloh, Salzkotten.
66	Mango, Düsseldorf	57	52	+9,6	Eröffnung von 12 neuen Filialen im Jahr 2003. 22 Geschäfte werden als Franchise betrieben. 2 Neueröffnungen in 2004.
67	Hallhuber, München	55	51	+7,8	Das zum italienischen Stefanel-Konzern gehörende Unternehmen betreibt deutschlandweit 62 Filialen (inklusive sechs Outlets).
68	Oberpaur, Landshut	*54	*59	-8,5	Häuser in Landshut (7 000 m²) und Ludwigsburg (5 000 m²).
69	Liberty, Lübbecke	52	54	-3,7	Zwei Neueröffnungen in 2004.

Die TW-Rangliste der Größten im deutschen Textileinzelhandel erfasst Unternehmen, die mindestens 50 Mill. Euro mit Textilien und Bekleidung (brutto) in Deutschland umsetzen. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Umsatzzahlen beruhen auf Unternehmensmeldungen sowie eigenen Schätzungen und Berechnungen.

(*) = Schätzzahlen

Alle Daten dieses Dokuments genießen nach § 4 und § 87 a ff UrhG urheberrechtlichen Schutz. Eine Bearbeitung oder Vervielfältigung ist nur soweit zulässig, als dies für deren übliche Benutzung erforderlich ist. Jede darüber hinausgehende Bearbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung und / oder öffentliche Wiedergabe, insbesondere die ungenehmigte Übernahme in ein Intranet-Angebot, überschreitet die normale Auswertung der Datenbanken und stellt einen Urheberrechtsverstoß dar, der strafrechtlich verfolgt wird und zum Schadensersatz verpflichtet.